



Stadt Backnang
Sitzungsvorlage

N r . 125/19/GR

Federführendes Amt	Bauverwaltungs- und Baurechtsamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Vorberatung	Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt und des Verwaltungs- und Finanzausschusses	19.09.2019	öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	26.09.2019	öffentlich

56. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich Gewerbliche Baufläche „Stockwiesen“, Gemeinde Weissach im Tal, Ortsteil Oberweissach
- Aufstellungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

- Die 56. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich Gewerbliche Baufläche „Stockwiesen“, Gemeinde Weissach im Tal, Ortsteil Oberweissach nach Maßgabe des Deckblatts und der Begründung des Stadtplanungsamts vom 28.03.2019 aufzustellen und öffentlich auszulegen.
- Die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Weise vorzunehmen, dass
 - die Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung auf die Dauer von 4 Wochen beim Stadtplanungsamt Backnang und den Gemeinden der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft eingesehen werden kann und
 - Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung in einem Anhörungstermin in Backnang gegeben wird.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:		
Haushaltsansatz:		EUR	EUR
Haushaltsrest:		EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		EUR	EUR
Amtsleiter:	Sichtvermerke:		
16.08.2019 Datum/Unterschrift	I	II	III
	Kurzzeichen		
	Datum		

3. Die Vertreter der Stadt Backnang im gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft werden ermächtigt, die Aufstellung zur 56. Änderung des Flächennutzungsplans und die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung zu beschließen.

Begründung:

Die Gemeinde Weissach im Tal benötigt für ortsansässige Gewerbetreibende dringend ein erweitertes Flächenangebot. Vorrangiges Ziel der Gemeinde ist es, diesen Bedarf im Gemeindegebiet decken zu können. Die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde soll dadurch gestärkt, Arbeitsplätze vor Ort sollen erhalten und auch neu geschaffen werden.

Der aktuell ermittelte Gesamtbedarf für Gewerbeflächen zeigt eine anhaltend hohe Nachfrage nach Flächen für Neuansiedlungen bzw. Betriebserweiterungen.

Im konkreten Fall entsteht der Bedarf durch die geplante Erweiterung eines bestehenden Unternehmens am östlichen Ortsrand von Oberweissach. Das Planungsgebiet mit einer Gesamtfläche von rd. 1 ha wird durch die Ebniseestraße (K 1908) in ein nördliches und südliches Teilgebiet getrennt. Im nördlichen Teilgebiet (ca. 0,4 ha) ist die Erweiterung des bestehenden Fertigungsgebäudes geplant. Diese Fläche liegt zu einem kleinen Teil im seit 02.12.2010 rechtskräftigen Bebauungsplan „Zangershalde – 1. Änderung und Erweiterung“. Im südlichen Teilgebiet (ca. 0,5 ha) im Gewann Obere Stockwiesen soll ein neues Ausstellungsgebäude mit integrierter Verwaltung errichtet werden.

Die Lage der geplanten Gewerbeflächen ist bedingt durch das angrenzende, dort verwurzelte Unternehmen. Die Entwicklungsmöglichkeiten im direkten Anschluss an die bestehenden Strukturen sind essenziell für den weiteren Betrieb.

Parallel zur vorbereiteten Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) wird von der Gemeinde Weissach im Tal ein Bebauungsplanverfahren durchgeführt. Hier ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange bereits abgeschlossen.

Anlagen:

Deckblatt

Begründung